

Zeitschrift:	Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber:	Auslandschweizer-Organisation
Band:	50 (2023)
Heft:	2
Anhang:	Regionalausgabe : Österreich, Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

REGIONALAUSGABE

ÖSTERREICH | BOSNIEN UND HERZEGOWINA | KROATIEN
SLOWAKEI | SLOWENIEN | TSCHECHISCHE REPUBLIK | UNGARN

Editorial

Hatte ich im letzten Editorial über die Schliessung der Schweizervereine in Ungarn und der Slowakei berichtet, so ist inzwischen leider auch das Aus für den Schweizerverein in Salzburg gekommen. Deshalb komme ich doch nochmals auf das Thema zurück: In allen Fällen wird als wesentlicher Grund die Überalterung des Vereins angegeben, der Verlust an aktiven Mitgliedern und Vorständen. Zum Glück ist das zwar nicht bei allen Schweizervereinen der Fall, doch die Tendenz ist eindeutig und betrifft nicht nur Schweizervereine im Ausland: Auch in der Schweiz, dem Vereinsland par excellence, wird immer wieder vom «Vereinssterben» gesprochen, was bei genau besehen nicht stimmt, denn die Zahl der Vereine ist relativ konstant. Doch die Vereinslandschaft verändert sich definitiv.

Es ist deshalb interessant, sich etwas eingehender mit dem Bestand und der Struktur der Auslandschweizer/innen in unserem Gastländern zu befassen, denn diese sind ja das «Potenzial» für die Vereine. Das verlangt einen Blick in die Auslandschweizerstatistik:

Gibt es tatsächlich so wenige junge (jüngere) Landsleute? Wenn dem so wäre, könnte man es als «höhere Gewalt» sehen. Oder gibt es doch mehr junge Schweizerinnen und Schweizer im Land? Dann fehlt es vielleicht am passenden «Angebot», um diese wichtige Zielgruppe anzusprechen. Die aktuelle Auslandschweizer-Statistik enthält jedenfalls interessante Zahlen und Daten, die manche vielleicht bestätigen, viele aber auch überraschen werden – und sicher nicht nur für die Vereine, sondern auch für unsere Leserinnen und Leser von Interesse sind!

Zuguterletzt möchte ich noch auf einen besonderen Event hinweisen: Die Jungbürgerfeier, zu der unsere volljährig werdenden Schweizer Jugendlichen von der Schweizerischen Botschaft in Wien im Juni erstmals eingeladen werden. Vielleicht haben Sie Jungschweizer/innen in der Familie oder im Umfeld? Machen Sie sie darauf aufmerksam! Näheres dazu finden Sie auf der folgenden Seite.



IVO DÜRR,
REDAKTION

IVO DÜRR, EMAIL: revue@redaktion.co.at

Schein & Wirklichkeit

Die Überalterung unserer Schweizergemeinschaft unter der statistischen Lupe

Wie sieht die Verteilung und Struktur der Schweizerinnen und Schweizer in unseren Gastländern, im Konsularbezirk Wien, eigentlich aus? Wo leben wie viele Schweizer und Schweizerinnen – und was weiss man über sie? Das sind Fragen, die – nicht nur, aber auch – die Vereine interessieren und betreffen. Die seit 2017 jährlich vom Schweizer Bundesamt für Statistik (BFS) herausgegebene Auslandschweizerstatistik gibt einen Überblick über alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die im Ausland leben. Sie liefert Informationen zum Bestand und zur Struktur der Auslandschweizer.

Diese Auslandschweizerstatistik ist für die Tätigkeit der Schweizer Vereine hilfreich. Es ist für einen Verein wenig zielführend, über Jugendarbeit nachzudenken, wenn es im Land objektiv fast keine Schweizer Kinder und Jugendliche gibt. Und das Klagen über die «Überalterung» ist in einem Land mit einem tatsächlich grossen Anteil an Pensionisten (wie z.B. der Slowakei, wo

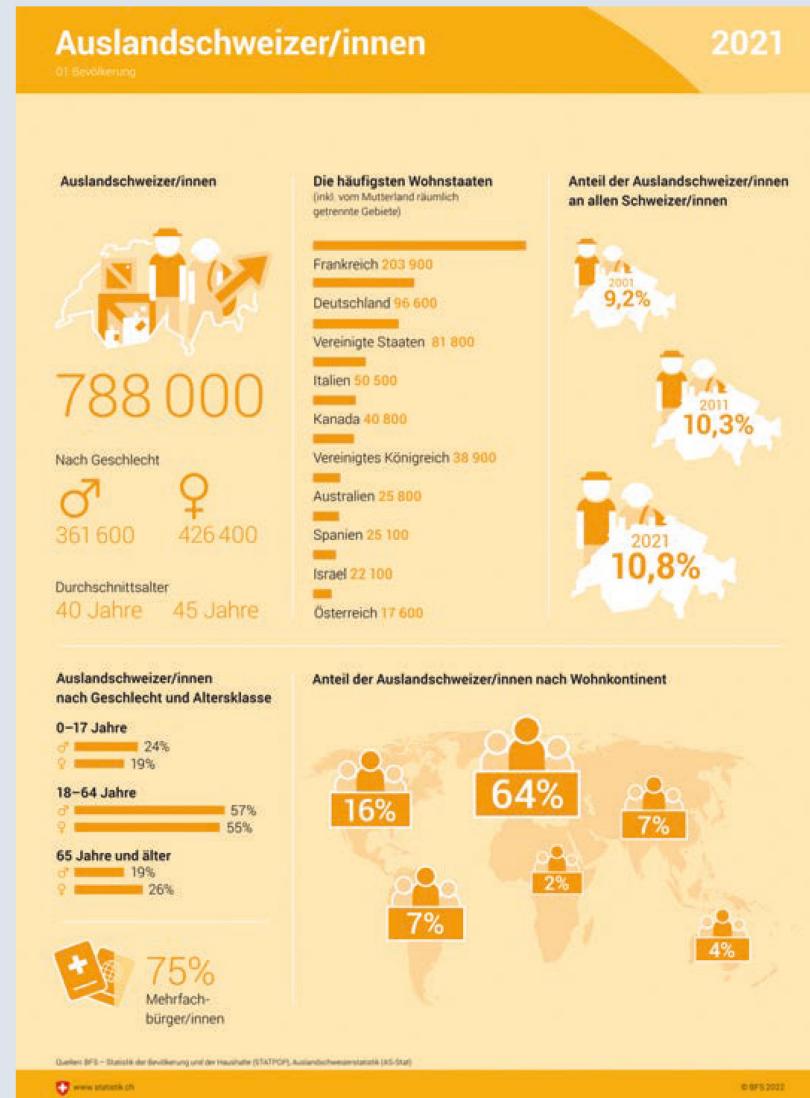
sich der Schweizerverein gerade aufgelöst hat) wenig zielführend. Das Wissen um die Struktur der Schweizergemeinschaft im eigenen Land ist eine Grundlage für Vereine und Organisationen, realistische Ziele zu setzen und Strategien entsprechend anzupassen und sich vielleicht auch neu auszurichten (wie zuletzt in Ungarn geschehen).

Die Schweiz, ein Auswanderungsland

Zusammengefasst lebte mit **788.000** Auslandschweizerinnen und Auslandschweizern im Jahr 2021 jede zehnte Person mit Schweizer Pass im Ausland (genau 11%). Die meisten von ihnen wohnten in Europa und waren zwischen 18 und 64 Jahre alt, also im erwerbsfähigen Alter. Gemäss den provisorischen Ergebnissen des Bundesamts für Statistik nahm die Zahl der Auswanderungen 2021 wieder um 11,5% zu und jene der Einwanderungen um 12,5% ab. Somit verliessen

2021 immerhin 28.700 Personen die Schweiz und 22.300 kamen neu ins Land. Der Wanderungssaldo belief sich auf –6431 Personen (2019: –7397). Die Schweiz ist also ein Auswanderungsland.

In dieser Statistik sind nur Personen erfasst, die bei der für den Wohnsitz zuständigen Schweizer Vertretung (Konsulat) im Ausland anmeldet und im Auslandschweizerregister eingetragen sind. Die Anmeldung ist gemäss Auslandschweizergesetz (ASG, Art. II) obligatorisch. Doch dürfte die Dunkelziffer der nicht bei ihrer Vertretung angemeldeten Schweizer/innen in den Nachbarländern der Schweiz nicht unbedeutend sein. Gerade junge Leute, die oft nur für eine begrenzte Zeit ins Ausland gehen, z.B. für ein Auslandspraktikum



oder zum Studium, vergessen gerne, sich beim zuständigen Konsulat anzumelden. Dies sollte bei der Betrachtung der Zahlen der einzelnen Länder (insbesondere für Österreich) berücksichtigt werden.

Österreich-Zentraleuropa: Der Konsularbezirk Wien

In Österreich lebten 2021 total 17.027 Schweizerinnen und Schweizer, 2.064 in Ungarn, 1.485 in Tschechien, 447 in Slowenien, 369 in der Slowakei, 1.462 in Kroatien und 862 in Bosnien-Herzegowina. Österreich liegt damit für die Schweiz immerhin an 10. Stelle der Auswanderungsländer!

Details aus unseren Ländern in tabellarischer Form:

Schweizer mit einfacher Staatsbürgerschaft und Mehrfachbürger

Der Anteil der Mehrfachstaatsbürgerschaften ist in allen Ländern deutlich grösser als jener mit nur einem einzigen (dem Schweizer) Pass. Hier dürften es vor allem viele Frauen sein, die mit Schweizern verheiratet sind/waren und deshalb beide Staatsbürgerschaften haben.

Land	Total	nur Schweizer	Mehrfachbürger
Österreich	17.582	7.213	10.369
Ungarn	2112	917	1195
Tschechien	1500	437	1063
Slowenien	462	125	337
Slowakei	356	103	253
Kroatien	1547	329	1218
Bosnien-Herzegowina	958	340	618

Verhältnis Frauen zu Männern

Interessant ist das Verhältnis zwischen Frauen und Männern, das in fast allen Ländern sehr ausgewogen ist, nur in Österreich einen bedeutenden Frauenüberschuss aufweist.

Land	Frauen	Männer
Österreich	10.041	7.541
Ungarn	1.073	1.039
Tschechien	701	799
Slowenien	248	214
Kroatien	831	716
Slowakei	161	195
Bosnien	487	471

Altersverteilung in den Schweizergemeinschaften

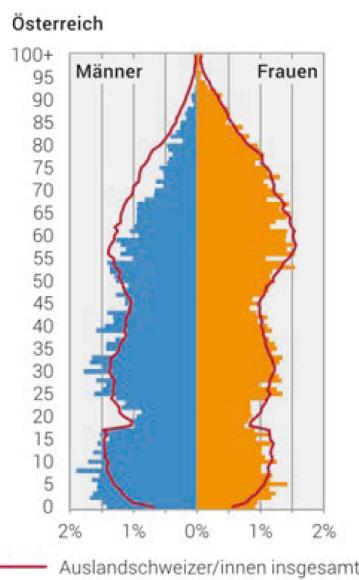
Besonders interessant ist die Altersverteilung der Schweizergemeinschaft im jeweiligen Wohnsitzland. Hier fällt auf, dass in Österreich das Klischee der Überalterung bei der ansässigen Schweizer Bevölkerung absolut nicht stimmt: Der Anteil der Kinder und Jugendlichen ist grösser als jener «der Alten»! Und der Anteil der Landsleute im Alter von 18 bis 64 Jahren, also der aktiven, berufstätigen Bevölkerung, ist sogar drei Mal grösser als jener der Pensionisten. Demgegenüber sind in Ungarn, Tschechien, Slowenien und der Slowakei die Schweizer/innen im Ruhestand deutlich in der Überzahl. In Kroatien und Bosnien ist die Altersverteilung ausgewogener.

Land 2021	0 bis 17	18 bis 64	65+
Österreich	4.114	9.961	3.507
Ungarn	219	731	1.162
Tschechien	256	520	709
Slowenien	76	144	242
Kroatien	271	665	611
Slowakei	67	122	167
Bosnien	120	485	353

Die Begründung für diese doch eklatanten Unterschiede in der Altersverteilung der verschiedenen Länder dürfte darin liegen, dass es in Österreich vor allem jüngere Schweizer/innen sind, die wegen der Arbeit, dem Studium oder sonstigen Gründen einwandern – und teilweise auch hier bleiben. Hingegen sind es in unseren Nachbarländern Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien und Kroatien mehrheitlich Pensionisten, die sich das jeweilige Land als «Alterssitz» aussuchen, oft aufgrund bereits bestehender familiärer Bindungen. Jüngere Schweizerinnen und Schweizer sind hier als Einwanderer eine Minderheit.

IVO DÜRR

Altersaufbau der Auslandschweizer/innen in den Nachbarstaaten, 2021



JUNGBÜRGERFEIER
WIEN & VADUZ
Juni 2023

Wirst Du 18 oder 19 Jahre alt und bist Schweizer Bürger/in? Dann lädt Dich das Regionale Konsularcenter Wien RKC herzlich an eine Jungbürgerfeier an folgenden Daten ein:

Freitag 16. Juni 2023
Residenz der Schweizerischen Botschafterin in Wien
(Schweizer/innen in Österreich ohne Vorarlberg)

Freitag, 23. Juni 2023
Fürstentum Liechtenstein
(Schweizer/innen in Vorarlberg und Liechtenstein)

Du wirst interessante Informationen über Ausbildung in der Schweiz, Militärdienst, politische Rechte und vieles mehr erhalten. Ein Überraschungsgast bringt coole Unterhaltung, für Kulinarik ist gesorgt und Du lernst neue Leute kennen.

Die Einladung wird verschickt, sobald das Programm steht. Damit wir Dich erreichen können, schicke uns bitte deine Zusage an: wien.cc@eda.admin.ch

Wir freuen uns auf ein persönliches Kennenlernen!

DEIN REGIONALES KONSULARCENTER IN WIEN

Tschechien: SwissClub CZ – Vereinsaktivitäten

Seit der letzten Ausgabe der Schweizer Revue haben folgende Anlässe stattgefunden:

■ **Fondueplausch im Stammlokal «Bali Cafe»**

(7.12. 2022)

Riesenandrang (31 Teilnehmende; vermutlich Teilnehmerrekord!) im neuen Vereinslokal beim Verzehr dieser beliebten Schweizer Nationalspeise.

■ **Weihnachtsbummel+ durch die Prager Altstadt** (12.12. 2022)

Von unserem Ehrenmitglied Daniela Hospes fachkundig durch das Prager Zentrum geführt und dabei mit viel Wissenswertem über tschechische Weihnachtsbräuche ver-

sorgt, genossen der CH-Botschafter in CZ und 14 Vereinsmitglieder diesen Anlass.

■ **Neujahrsapero in Makotrasy** (4.1. 2023)

Zum «Heimspiel» des Vereinspräsidenten in ländlicher Gegend und zur gleichzeitigen «Feuertaufe» des neuen Wirts in der einzigen «Dorfbeiz» fanden sich ein gutes Dutzend Mitglieder ein, welche ihr Kommen – auch aufgrund der reichhaltigen «Kalten Platte» – mit Sicherheit nicht bereut haben werden.

■ **Monats-Stammtisch Februar** im Stammlokal «Bali Cafe» (1.2. 2023).

Ausführliche Berichte über unsere Veranstaltungen (ausser Monats-Stammtische) fin-

den Sie unter www.swissclubcz.blogspot.com.

Vorschau

Folgende Anlässe sind – nebst den Monats-Stammtischen – aktuell in der «Pipeline»:

- Generalversammlung 2023 (definitives Datum: 27.2. 2023)
- Filmvorführung «Die Schweizermacher» (Datum noch offen)
- Bowlingturnier 1/2023 (Datum noch offen).

ROBERT MESMER



Tschechien: Das Buch – aktuelle Schweizer Literatur auf der Prager Buchmesse

Bereits zum sechszehnten Mal findet vom 11.-13. Mai 2023 das Literaturprogramm **Das Buch** (www.dasbuch.cz) im Rahmen der internationalen **Prager Buchmesse Svět knihy** (www.svetknihy.cz) statt. *Das Buch* wird in Zusammenarbeit der Schweizer Botschaft, des Goethe-Instituts Tschechien und des Österreichischen Kulturförums in Prag veranstaltet. Es werden Autorinnen und Autoren aus den drei Ländern eingeladen, die aus ihren aktuellen und bekannten Werken vorlesen und direkt mit dem Publikum ins Gespräch kommen. Die Schweizer Literaturszene wird mit Irena Brežná und Joachim B. Schmitt vertreten.

Die slowakisch-schweizerische Schriftstellerin **Irena Brežná** (*1950, Bratislava) wird ihren Roman *Die undankbare Fremde* vorstellen, für den sie 2012 mit dem Schweizer Literaturpreis ausgezeichnet wurde. In ihrem autobiographischen Werk setzt sie sich mit der Emigration ihrer Familie aus der Tschechoslowakei in die Schweiz 1968 und ihrem daraus resultierenden inneren Identitätskonflikt auseinander. Die tschechische Übersetzung des weltweit erfolgreichen Buches erschien 2021 im Verlag Babobab/G plus G.

Der Bündner Schriftsteller **Joachim B. Schmitt** (*1981), der Island zu seiner Wahlheimat gemacht hat, präsentiert dem Publikum seinen Roman *Kalmann*, mit dem er 2021 den dritten Platz beim Schweizer Krimipreis gewonnen hat. In dem spannenden Kriminalroman versucht Kalmann, der selbsternannte Sheriff von Raufarhöfn, das geheimnisvolle Rätsel einer Blutlache im Schnee und dem Verschwinden von Robert McKenzie zu lösen. Die tschechische Ausgabe des Buches wird im Frühling 2023 vom Verlag Prositor veröffentlicht.

Neuerscheinung über die Geschichte Schweiz-Tschechien

Die Schweizerische Botschaft in der Tschechischen Republik freut sich sehr, ankündigen zu

können, dass im März 2023 die tschechische Übersetzung des Buches *À l'Énseigne du Lion de Bohême* des Schweizer Autors **Denis Dumoulin** (*1948, Fribourg) beim Argo-Verlag erscheinen wird. Nach seiner Laufbahn als Lehrer am Lycée Collège des Creusets in Sion widmete sich der Historiker leidenschaftlich der Erforschung der gemeinsamen Kulturgeschichte zwischen den tschechischen Ländern und der Schweiz. In seinem Werk präsentiert er die spannenden und oftmals überraschenden Ergebnisse seiner Recherche.

Das tschechische Buch mit dem Titel *Mezi českým lvem a helvétským křížem/Zwischen dem böhmischen Löwen und dem helvetischen Kreuz* wird dem Publikum erstmalig während der Buchveröffentlichung im März 2023 vorgestellt. Die Lesung findet im Rahmen der 24. Ausgabe der **Tage der Frankofonie** (www.dnyfrankofonie.cz) in Prag statt.

Eine zweite Gelegenheit, mit dem Autor persönlich über die Schweizerisch-tschechische Geschichte zu diskutieren, bietet sich zwischen dem 11. und 14. Mai 2023 während einer Signierstunde auf dem Stand des L'Institut français de Prague (www.ifp.cz) in einem der Zelten der **Prager Buchmesse Svět knihy** (www.svetknihy.cz).

Über das Original in Französischen Sprache erfahren sie mehr unter www.lionboheme.com, wo sie die Publikation ebenfalls erwerben können.

SCHWEIZERISCHE BOTSCHAFT
TSCHECHISCHE REPUBLIK



Irena Brežná



Joachim B. Schmitt





Wu Tsang

Kultursplitter

Wu Tsang & Zürcher Kammerorchester

Ob im New Yorker Guggenheim oder bei der Biennale in Venedig: Mit ihren vielseitigen Arbeiten macht Filmemacherin und Performance-Künstlerin Wu Tsang in der internationalen Kunstwelt von sich reden. In ihrer künstlerischen Praxis verknüpft sie dokumentarisches Material mit Storytelling und Ausflügen in bisweilen fantastische Welten. Gemeinsam mit der Gruppe «Moved by the Motion», die sie mit Tosh Basco aka boychild gegründet hat, sowie dem Ensemble des Schauspielhaus Zürich, wo Wu Tsang seit 2019 Hausregisseurin ist, widmet sie sich nun Herman Melvilles Roman *Moby Dick*. Die Adaption von Autorin Sophia Al-Maria und Wu Tsang geht den untergründigen Strömen der Erzählung nach, die an der Oberfläche von Kapitän Ahab handelt, der zur Mitte des 19. Jahrhunderts durch eine kolonisierte Welt segelt, um Jagd auf einen weißen Wal zu machen. Wu Tsang, die in ihren Werken stets nach verborgenen Geschichten und zurückgedrängten Narrativen sucht, kreiert einen Stummfilm, der tief in die Kosmologie der Geschichte abtaucht. Das Zürcher Kammerorchester vertont den Film live nach der Musik von Caroline Shaw und Andrew Yee mit Asma Maroof.

15. April 2023, 19:30 Uhr | Festspielhaus St. Pölten

Kulturbezirk 2 | 3100 St. Pölten

Kultursplitter

Sophie Hunger

Charismatisch und unverkennbar: Bekannt für ihren einzigartigen Stil, der Pop und Indie mit Folk, Rock und Jazz sowie komplexem Songwriting vereint, ist Sophie Hunger fraglos eine der interessantesten und erfolgreichsten Musikerinnen der Schweiz. Ihr erstes Album «Sketches On Sea» entstand noch in ihren eigenen vier Wänden, mittlerweile

ist die Künstlerin gern gesehener Guest beim renommierten Montreux Jazz Festival und in Glastonbury. Ihre aktuelle Platte «Halluzinationen» nahm sie gar in den legendären Abbey Road Studios in London auf, wo sie Indie-Rock, Elektro und Post-Punk-Sounds vertieft. Während sie in «Maria Magdalena» hauchigen Jazz zelebriert, rast sie in «Alpha Venom» am Tempolimit zwischen Sprechgesang und Hochfrequenz-Tremolo. Ihre Hörer:innen lässt sie dabei durch musikalische Landschaften wandern, die sie mit Sound-

effekten und Echos aus einer anderen Welt versieht. Immer wieder vollzieht Hungers Musik unerwartete Richtungswechsel: Wer rockige Töne oder Folk erahnt, wird vom nächsten Jazzakkord in ein regelrechtes Schleudertrauma geworfen oder aber von episch komponierten Streichern sanft aufgefangen. Sophie Hunger sendet stets ehrliche Reiseberichte vom Ausflug in die Tiefen der Seele und schafft mit ihrem musikalischen Spektrum ein Gesamtkunstwerk, das an Kreativität kaum zu überbieten ist.



Sophie Hunger

12. Mai 2023, 19:30 Uhr
Festspielhaus St. Pölten
Kulturbezirk 2
3100 St. Pölten

Kindertheater:

Heidi (von Johanna Spyri) im Niedermair Wien

Noch bis 30. April läuft im Kabarett Niedermair in Wien das berühmte Stück der Schweizer Schriftstellerin Johanna Spyri über die lebensfrohe Heidi, ihren eigenbrötlerischen Grossvater Almöhi (oder Alpöhi) und den Geissenpeter. Das Buch hat Generationen von Kindern und Eltern begeistert und wurde mehrfach erfolgreich verfilmt.

Im Niedermair widmen sich die drei Schauspieler*innen Klemens Dellacher, Clara Diemling/Kim Schlüter, J-D Schwarzmann mit rasanter Spielfreude und grosser Lust der berühmten Geschichte von «Heidi». Seit mehr als 140 Jahren begeistert dieser Stoff und erzählt von Themen, die heute nicht minder drängend sind als zu Johanna Spyris Zeiten: Vom Leben im Einklang mit der Natur und dem Zurechtfinden im Grossstadtdschungel; vom Fremdsein und davon, was es bedeutet, ein Zuhause zu finden, Heimweh zu haben und Freundschaften zu schliessen.

Aufführungen noch bis 30. April 2023, jeweils 16 Uhr

Dauer der Aufführung: circa 60 Minuten, Tickets ab € 9,50

Ort: Kabarett Niedermair, Lenaugasse 1A, 1080 Wien

www.niedermair.at | Email: kabarett@niedermair.at, Tel. 01/408 44 92

AHV und Pension: Internationale Pensionsberatung

Sie sind oder waren in Österreich, der Schweiz oder Liechtenstein tätig? Experten der Sozialversicherungsträger dieser Länder halten in Österreich Sprechtag ab und geben Auskunft über alle Fragen in Zusammenhang mit der Pension, bzw. der AHV.

Beratungen in Dornbirn:
Pensionsversicherungsanstalt Landesstelle Vorarlberg Zollgasse 6
6850 Dornbirn

TERMINE zur Schweizerischen Rentenversicherung:

18. 04. 2023	11. 07. 2023	10.10.2023
09. 05. 2023	08. 08. 2023	14.11.2023
13. 06. 2023	12. 09. 2023	12.12.2023

Jeweils von 8:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr

TERMINE zur Liechtensteinischen Rentenversicherung:

13.06.2023	12.09.2023	12.12.2023
------------	------------	------------

Jeweils von 8:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr

TERMINVEREINBARUNG:

Telefon: 05 03 03 39105 E-Mail: pva-lsv@pv.at

TEILNEHMENDE VERSICHERUNGSTRÄGER:

Sozialversicherungsanstalt (SVA) St. Gallen
Alters- und Hinterlassenenversicherung Liechtenstein (AHV)
Pensionsversicherungsanstalt

Beratungen in Wien:

Pensionsversicherungsanstalt Landesstelle Wien
Friedrich-Hillegoist-Straße 1
1021 Wien

TERMINE zur Schweizer Rentenversicherung:

17.10.2023	18.10.2023
------------	------------

Von 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

TERMINVEREINBARUNG:

Telefon: 05 03 03 27409 E-Mail: pva-lsw@pv.at

TEILNEHMENDE VERSICHERUNGSTRÄGER:

Schweizerische Ausgleichskasse Genf (SAK)

Tirol: Nachruf auf Ruth Defner

Unsere allseits geschätzte, liebenswürdige Ruth Defner ist in der Heiligen Nacht 2022 verstorben. Jahrzehntelang hat sie sich kreativ und tatkräftig für den Verein und für das Ansehen der Schweiz eingesetzt. Kein Amt im Verein war ihr fremd. So übte sie auch einige Jahre die Funktion der Präsidentin aus. Ihr besonderes Talent lag in der Organisation. Ihre, zuerst mit ihrem Gatten Karl Defner und nach seinem Tod allein durchgeführten, jährlichen Ausflüge bargen immer ganz besondere Kleinodien. Wer kannte denn schon das Bienenmuseum in Südtirol; die Tatzelwurmstraße in Bayern; oder das Kloster der aus der Schweiz vertriebenen Mönche (und ihren köstlichen Wein) in Bozen-Gries?

Im Jahr 2004 hat Ruth Defner mit vollem Einsatz viele Recherchen und Vorbereitungen für ein Treffen für die Tiroler und Tirolerinnen, die als Kinder nach dem Krieg einige Monate bei Gastfamilien in der Schweiz verbracht hatten, durchgeführt. Sie hat damit den Grundstein zum Verein der Schweizer Kinder gelegt.

Ihr ältester Sohn Michael Defner ist seit über 30 Jahren Präsident des Schweizervereins für Tirol.

Jahresprogramm 2023

01. März	Stammtisch
18. März	Besuch der Glockengiesserei Grassmayr
05. April	Stammtisch
28. April	Vortrag und Diskussion mit unserem Honorarkonsul Univ.-Prof. Christoph Achammer . Titel: „Nachhaltigkeit und Bauen - geht das??“
03. Mai	Stammtisch
11. Mai	Jahreshauptversammlung des Vereins
07. Juni	Stammtisch
01. Juli	Cervelats Brädeln
05. Juli	Stammtisch
01. August	1. August-Feier
02. August	Stammtisch
06. September	Stammtisch
24. September	Herbstausflug
04. Oktober	Stammtisch
14. November	Rösti-Essen
06. Dezember	Stammtisch
08. Dezember	Samichlaus und Advent-Feier

Der Stammtisch des Vereins findet jeweils im Café Illy im Kaufhaus Tirol, 2. Stock von 15.00 Uhr bis zirka 16.30 Uhr statt.

Ungarn: Vom SVU zum SKU

Anfangs Januar 2023 wurde der Schweizer Verein Ungarn in den Schweizer Klub Ungarn (SKU) überführt. Der administrative Aufwand, die Sprachproblematik, das hohe Durchschnittsalter, das Fehlen von neuen Vereins- und Vorstandsmitgliedern sowie die aktuellen holprigen Zeiten forderten diese Massnahme.

Der Klub wird von einer Kerngruppe mit folgenden Mitgliedern geführt: István Baán (Website), Dr. László Gloetzer (Adressliste und Kommunikation in ungarischer Sprache), Markus Kretz (Veranstaltungen) und Anita Szász (Kommunikation in deutscher Sprache).

Der Klub organisiert in Budapest jeweils zwei Stammtische pro Monat. Am ersten Montag im Monat findet ein zweisprachiger Stammtisch (deutsch/ungarisch) statt. Jeden dritten Dienstag im Monat wird ein deutschsprachiger Stammtisch durchgeführt. Alle weiteren Anlässe werden für beide Gruppen gemeinsam geplant und organisiert. Die ersten Treffen fanden statt und es hat sich gezeigt, dass beide Stammtische gut besucht werden. Ebenso konnte der Klub bereits neue Schweizerinnen und Schweizer gewinnen, die sich fern vom Heimatland mit Landsleuten austauschen möchten.

Aktuelle Daten und Orte der Treffen sowie alle Neuigkeiten, welche die Schweizer in Ungarn betreffen, werden auf der neuen Webseite <https://www.schweizerklub.hu> publiziert.

Der Klub bildet weiterhin ein wichtiges Bindeglied zwischen der Schweizer Botschaft in Budapest, dem Konsulat in Wien sowie zur Auslandschweizer Organisation (ASO) in Bern. Die Kerngruppenmitglieder stehen ihren Mitgliedern auch weiterhin wo immer möglich, mit Rat und Tat zur Seite. Unsere neue Mail-Adresse: mail@schweizerklub.hu

ANITA SZÁSZ

Die Balaton-Schweizer starten ins zweite Jahr

Weiterhin führen wir ein aktives Klubleben, welches von unserer stetig wachsenden Gemeinschaft getragen wird. Wir pflegen den aktiven und geselligen Kontakt unter den deutschsprachigen Aus-



Stammtisch der Balaton-Schweizer

SCHWEIZER AUKTIONSHAUS IN ÖSTERREICH 29. und 30. März in Wien und Salzburg



Seit über 50 Jahren vertrauen Privatpersonen aus Österreich und aller Welt auf die Expertise des Schweizer Auktionshauses Rapp, wenn es um den Verkauf von Schmuckstücken, Uhren, Briefmarken oder Münzen geht.

Kostenlose Beratung

Die Experten von Rapp kommen nach Österreich und nehmen Schätzungen und Verkaufsberatungen vor. Geeignete Objekte werden gerne vor Ort für die nächste internationale Auktion in der Schweiz angenommen. Auch direkte Ankäufe sind je nach Objekt möglich.

ANMELDUNG

Wien, 29. März 2023

Palais Hansen Kempinski
Schottenring 24, 1010 Wien
Termine: 10:00 – 15:00 Uhr

Salzburg, 30. März 2023

Sheraton Grand
Auerspergstraße 4,
5020 Salzburg
Termine: 13:00 – 16:00 Uhr

Auktionshaus Rapp, Schweiz
info@rapp-auktionen.ch
Tel.: 0041 71 923 77 44
www.rapp-auktionen.ch

Anmeldung unbedingt erforderlich!

ANZEIGE

landschweizern in dieser Region. Unser monatlicher «Schwiizerdütsch»-Stammtisch sowie unsere sonstigen Treffen, Feiern und Ausflüge bieten Gelegenheit, in einer sehr netten Gemeinschaft einen gesellschaftlichen Austausch zu pflegen. Unsere Veranstaltungen sind so vielfältig, dass sich jeder einmal angesprochen fühlt. So organisierten wir im Dezember unseren gewohnten Stammtisch und einen gemütlichen Adventsabend. Im Januar wurde gemeinsam das neue Jahr begrüßt und wer möchte, konnte sich bei einem sportlichen Anlass dem Bowling vergnügen. Im Februar wurden am Stammtisch wiederum wertvolle Informationen und Erfahrungen ausgetauscht und gegenseitige Unterstützungen bei Alltagsproblemen angeboten. Es hat sich aber auch gezeigt, dass die Balaton-Schweizer in Notlagen zusammenhalten und einander unterstützen. Und so startete die Gruppe unter dem Motto «Miteinander füreinander da sein!» ins 2023.

Informationen und aktuelle Daten der Gruppe können unserer Website <https://balatonschweizer.hu> entnommen werden.

ANITA SZÁSZ

Wien: Rückblick Schweizer Gesellschaft

Als Auftakt zum Neuen Jahr fand am 20. Januar 2023 der

Neujahrs-Apéro

in unserem Clublokal in der Schwindgasse 20 statt. Präsident Ivo Dürr freute sich, rund 30 Mitglieder unseres Vereins willkommen zu heißen, unter Ihnen auch unseren Botschaftsrat Gregor Fritsche. Das ungezwungene «Get together» mit der Möglichkeit, die letzten Neujahrsvor-sätze und -wünsche auszutauschen, «Schwiizer-düutsch» zu sprechen und einfach miteinander eine gute Zeit zu verbringen, wurde von den Anwesenden freudig und ausführlich genutzt, so dass der geplante Veranstaltungsschluss 20 Uhr deutlich überzogen wurde.

Anfragen dazu gab es immer wieder, aber es war nicht so einfach, wieder ein passendes Organisationsteam zu finden, das einen

Jass-Abend

organisiert. Erfreulicherweise war es am Donnerstag, 16. Februar, soweit. Auf Initiative unseres Mitglieds Michael Balzer konnten wir erstmals seit Jahren jene Mitglieder, die gerne jassen – oder es einfach wieder einmal probieren woll-

ten – dazu einladen. Noch war es eine kleine Gruppe, die sich am 16. Februar zusammenfand, doch auch die «Anfänger» und «Gelegenheits-jasser» fanden schnell ins Spiel und es wurde ein sehr vergnüglicher Spieleabend. Jassen macht Spass und «git gueti Luune!» Das Feedback war einhellig: Das muss wiederholt werden, wenn möglich sogar regelmässig!



Generalversammlung 2023

Die Generalversammlung der Schweizer Gesellschaft Wien wird am

Mittwoch, 26. April 2023

in unserem Clublokal in der Schwindgasse 20 in 1040 Wien stattfinden. Wir bitten alle Mitglieder, diesen Termin vorzumerken! Die Einladung wird mit dem April-Rundschreiben verschickt.

Zusammen mit dem Schweizer Unterstützungsverein luden wir am Mittwoch, 22. Februar 2023, zu einem

«Kafi-Höck» mit Fotoquiz

in unser Clublokal in der Schwindgasse 20 ein. SUV-Präsidentin Regula Sennhauser konnte rund 25 Mitglieder zu dem Anlass begrüssen. Das gemütliche Zusammensein – verbunden mit einem interessanten Quiz mit Fragen über die Schweiz – fand bei den Anwesenden grossen Anklang (und wird deshalb sicher weiterhin auf dem Programm des Unterstützungsvereins stehen).

IVO DÜRR

PRAKTIISCHE INFORMATIONEN / INFORMATIONS PRACTIQUES

SCHWEIZER VERTRETUNGEN IM AUSLAND: Die Adressen aller Schweizer Botschaften und Konsulate finden sich im Internet auf www.eda.admin.ch Klick aufs Menü «Vertretungen»

Regionales Konsularcenter (R-KC) Wien: c/o Schweizerische Botschaft Österreich | Prinz-Eugen-Straße 9a | 1030 Wien | Tel. +43 (0)1 795 05-0 | E-Mail: vie.rkc@eda.admin.ch | www.eda.admin.ch/rkcwien

Schweizerische Botschaft in Slowenien: Trg republike 3, 6th floor | 1000 Ljubljana, Slowenien | Tel. +386(0)1 200 86 40 | E-Mail: ljv.vertretung@eda.admin.ch

Schweizerische Botschaft Slowakei: Tolstého ul. 9 | 81106 Bratislava 1 | Tel. +421(0)2 593 011 11 | E-Mail: bts.vertretung@eda.admin.ch

Schweizerische Botschaft Tschechische Republik: PF 84, Pevnostni 7 | 162 01 Prag 6 | Tel. +420 220 400 611 (Zentrale) | E-Mail: prague@eda.admin.ch

Schweizerische Botschaft in Budapest: Stefánia út, 107 | 1143 Budapest | Tel. +36(0)1 460 70 40 | E-Mail: bud.vertretung@eda.admin.ch | www.eda.admin.ch/budapest

Schweizerische Botschaft in Kroatien: PF 471, Bogovićeva 3 | 10000 Zagreb | Tel. +385(0)1 487 88 00 | E-Mail: zag.vertretung@eda.admin.ch

Swiss Embassy in Bosnien und Herzegowina: Zmaja od Bosne 11 | zgrada RBBH, objekat B | 71000 Sarajevo, Bosnien und Herzegowina | Tel. +387 33 254 063 | F +387 33 570 120 | aida.hadzalic@eda.admin.ch | www.eda.admin.ch/sarajevo

SCHWEIZER VEREINE – Adressänderungen bitte an LAYOUT (siehe rechts):

Schweizer Gesellschaft Wien: Ivo Dürr | Schwindg. 20, 1040 Wien | Tel. +43 (0)1 512 62 22 | vorstand@schweizergesellschaft.at | www.schweizergesellschaft.at

Schweizer Schützengesellschaft Wien: Mag. Andreas Prutsch, Präsident | Lascygasse 24/110 | 1170 Wien | Tel. +43 (0)699 13325373 | E-Mail: theres.prutsch@gmail.com

Schweizer Unterstützungsverein Wien: Regula Sennhauser | Schwindgasse 20/4, 1040 Wien | E-Mail: info@schweizer-hilfe.at

Schweizerverein Steiermark: Mag. Urs Harnik-Lauris | Polzergasse 13b | 8010 Graz | Tel. +43 (0)664/180 17 80 | www.schweizerverein.at

Schweizerverein Oberösterreich: Robert Beitlmeier | Mühlenstraße 9 | 4050 Traun | schweizerverein.ooe@gmail.com | www.schweizerverein-ooe.at

Schweizerverein Kärnten: Thomas Ackermann | St. Magdalener Strasse 47 | 9500 Villach | E-Mail: tom.ackerm@gmail.com | www.schweizer-verein-kaernten.at | facebook: Schweizerverein Kärnten

Schweizerverein Vorarlberg: Robert Oberholzer | Reichenaustrasse 33a | 6890 Lustenau | Tel. +43 (0)650/230 31 17 | E-Mail: oberholzerrobert@gmail.com | www.schweizerverein-vorarlberg.com

Schweizerverein Tirol: Michael Defner | 6080 Igls | Eichtalerstrasse 4 | E-Mail: praesident@schweizerverein-tirol.at | www.schweizerverein-tirol.at

Stiftung Home Suisse: Stephan Dubach | Schwindgasse 20 | 1040 Wien

Schweizer Klub Ungarn: Anita Szász | Email: info@schweizerklub.hu | www.schweizerklub.hu

Swiss Business Club Hungary SBC: Lorenzo Molinari, SBC Präsident | Thokoly út 59/A | 1146 Budapest | präsident@swissbc.hu | www.swissbc.hu

Swiss Services Budapest: Swiss-Hungarian Chamber of Commerce | Aron G. Papp | Szirtes út 6/b, 1016 Budapest | Tel. +36(0)20 215 07 87 | www.hsu-zuerich.com

Swisser Klub in Kroatien: Marija Komin, Präsidentin | Sturmec 168 | 49282 Stubičke Toplice | Tel. +385 (0)49 282 330 | Mobil +385 (0)99 833 28 44 | juraj.komin@outlook.com | www.ch-hr-drustvo.hr

Swiss Club CZ: Hans Peter Steiner, Präsident | Makotrasy 15 | 27354 Lidec, CZ | Tel. +420 (0)601 594 446 | hp.steiner@swissclub.cz | www.swissclub.cz

REDAKTION DER REGIONALSEITEN UND ANZEIGEN: Ivo Dürr | Arsenal 5/6/2 | 1030 Wien | Tel. +43 (0)644 201 38 28 | revue@redaktion.co.at

LAYOUT: Druckerei Robitschek | Schlossgasse 10-12 | 1050 Wien | Elisabeth Hellmer | Tel. +43 (0)1 545 33 11-40 | e.hellmer@robitschek.at

NÄCHSTE REGIONALAUSGABEN / PROCHAINES ÉDITIONS RÉGIONALES 2023

Nummer	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
3/23	01. 04. 2023	12. 05. 2023
	keine Regionalseiten	